



Bericht für den Gast



Speisesaal der Jugendherberge Dachau

Jugendherberge Dachau

Anschrift

Roßwachtstr. 15
85221 Dachau

Kontaktdaten

Tel.: 08131 / 322950
E-Mail: dachau@jugendherberge.de
Web: www.dachau.jugendherberge.de



Prüfergebnis

Die **Jugendherberge Dachau** wurde am 19. November 2015 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Februar 2016 bis Januar 2019** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis

					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	✓	✓	✓	
Haupteingang Rezeption	✓	✓	✓	✓	Rezeptionshöhe 110 cm
Zimmer 10	✓	✓	-	-	Bewegungsflächen neben dem WC 15 cm x 69 cm (links) und 128 cm x 69 cm (rechts)
Speisesaal	✓	✓	✓	✓	
öffentliches WC für Menschen mit Behinderung Tagungsraum Elisabeth Block im EG	✓	✓	-	-	Bewegungsflächen neben dem WC 87 cm x 69 cm (links) und 15 cm x 69 cm (rechts)
Tagungsraum Walter Klingenberg im EG	✓	✓	✓	✓	
Bibliothek im EG	-	-	-	-	Bewegungsfläche an der Tür 88 cm x 220 cm
Hinterausgang zum Pavillon Tagungsraum Nikolaus Lehner im Pavillon Tagungsraum 5 im OG	✓	✓	✓	✓	Bewegungsfläche an der Tür 94 cm x 144 cm Türbreite 87 cm
Tagungsraum 4 im OG	✓	✓	✓	✓	



					Bemerkungen
Aufzug/Treppen	✓	-	-	-	Kabinengröße 93 cm x 140 cm

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und **barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es steht ein gekennzeichnete Parkplatz für Menschen mit Behinderung zur Verfügung.
- Der Zugang zum Gebäude ist schwellen- und stufenlos möglich.
- Hinter der Rezeption gelangt man in den Eingangssaal über drei Stufen oder eine Rampe mit einer Neigung von 7 %.
- Die Zimmer und die Seminarräume 4 und 5 erreicht man über einen Aufzug oder das Treppenhaus.
- Die Aufzugskabine ist 93 cm x 140 cm groß (Breite x Tiefe). Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugstür ist 90 cm.
- Türen und Durchgänge sind mindestens 80 cm breit.



- Im Zimmer 10 (Zimmer 9 und 11 sind baugleich) sind die Bewegungsflächen mindestens 200 cm x 200 cm.
- Ein Pflegebett steht nicht zur Verfügung.

Sanitärraum im Zimmer 10

- Die Bewegungsflächen neben dem WC (Breite x Tiefe) betragen links 15 cm x 69 cm und rechts 128 cm x 69 cm.
- Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar, und der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Die Dusche ist stufenlos zugänglich und 120 cm x 120 cm groß.
- Es sind ein Duschstuhl und Haltegriffe vorhanden.

öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

- Die Bewegungsflächen neben dem WC (Breite x Tiefe) betragen links 87 cm x 69 cm und rechts 15 cm x 69 cm.
- Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar, und der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Das Anklopfen an die Schlafräumtür wird nicht durch ein Blink- oder Blitzsignal angezeigt.
- Im Schlafräum ist keine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Ein W-LAN Zugang steht nur in den öffentlichen Bereichen zur Verfügung.
- Bei einem akustischen Alarm geht das Personal durch alle Räume bzw. Bereiche.



- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch.
- Es gibt keine induktive Höranlage.

Speisesaal

- Es sind 20 Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden.
- Es gibt 20 Tische, bei denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.
- Es gibt 20 Tische mit geringen Umgebungsgeräuschen.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden, jedoch nicht während der Essensausgabe im Speisesaal.
- Außenwege haben meist eine visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Der Haupteingang ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- In den Innenbereichen sind keine Hindernisse, z. B. in den Weg ragende Gegenstände oder Stolperstellen, vorhanden.
- Räume und Flure sind hell ausgeleuchtet.
- Es sind keine Bodenindikatoren vorhanden. Andere bauliche Elemente können nur bedingt als Orientierungshilfen genutzt werden.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.
- Bei Treppen sind die Stufen teilweise mit visuell kontrastierenden Kanten versehen.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift vorhanden.



Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.
- Informationen sind nicht bildhaft und mit wenigen Piktogrammen dargestellt.